

Hans Grasberger

Oasengrün

[*aus dem Zyklus »Die Wüste«*]

(1873)

- 1 Auf müden Gäulen müde Waller saßen,
 Den Scheikh der Wüste hatten sie zur Seite,
 Der Sonne Glut zum ständigen Geleite
 Auf dürrer Strecken, welche sie durchmaßen.
- 5 Die schwere Zung' entbehrte längst des Nassen,
 Verstimmt und lautlos trabt der Zug in's Weite,
 Da . . . welch ein Bildniß, welches traumgefeite?
 Oasengrün, das goldne Säume fassen!
- 10 Und Mädchen, sieh', am Brunn, Amphoren tragend,
 Gazellenschlank, mit sonnenhellen Blicken . . .
 Ob sie des Fremdlings Kehle wohl erquicken?
- Erröthend reichten sie den Krug und zagend . . .
 Ein letzter Blick in Wimpern, halb geschlossen,
 Zu weißen Zelten dann auf flinken Rossen!

Textnachweis:

H. Grasberger, *Sonette aus dem Orient*, Bremen 1873, S. 79.